



KAUTZEN AKTUELL



Nr. 5/2013

GEMEINDENACHRICHTEN KAUTZEN

Aus dem Inhalt:

Nationalratswahl 2013	S. 2 - 4
Geschäftsschließung Sagaster	S. 4
Verabschiedung Pfarrer Allinger	S. 5
Bücherei: Termine	S. 6
Neue Gemeindemitarbeiterin	S. 6
Nachlese Marktfest	S. 7
Kindergarten	S. 8
Hochwasserschutz Taxenbach	S. 8
Polizei: Dämmerungseinbrüche	S. 9
Zivilschutzalarm	S. 10
Veranstaltungen	S. 11 - 12

NATIONALRATSWAHL

29. September 2013



*Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Manfred Wühl, 3851 Kautzen, Flurgasse 11
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde 3851 Kautzen
Hergestellt im Eigenvervielfältigungsverfahren*

WAHLTAG IST DER 29. SEPTEMBER 2013

Wahlberechtigt ist, wer spätestens am Wahltag (29. September 2013) 16 Jahre alt wird und

- am Stichtag (9. Juli 2013) österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich ist oder
- Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher (Hauptwohnsitz im Ausland) und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen ist.

Wählen können Sie

- im **Wahllokal** in der Gemeinde Ihres Hauptwohnsitzes. Werden Sie voraussichtlich nicht im Wahllokal wählen können, so beantragen Sie bitte gleich Ihre Wahlkarte;
- mit **Wahlkarte im Inland**: Mit Ihrer Wahlkarte wählen Sie im Inland je nach Wunsch in einem dafür vorgesehenen Wahllokal in Österreich, vor einer „fliegenden Wahlbehörde“ (sie kommt zu Ihnen, wenn Sie bettlägerig, geh- oder transportunfähig sind) oder – portofrei – mittels Briefwahl;
- mit **Wahlkarte im Ausland**: Mit der Wahlkarte können Sie Ihre Stimme per Briefwahl – portofrei – abgeben.



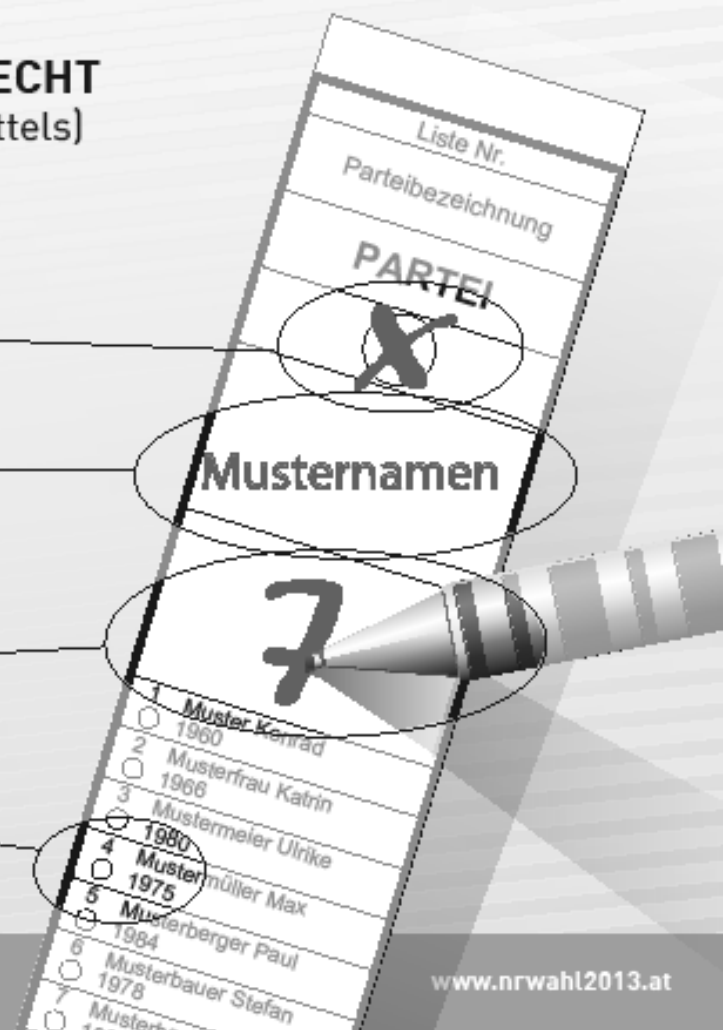
VORZUGSSTIMMEN-WAHLRECHT (Richtiges Ausfüllen des Stimmzettels)

Für die Wahl der Partei:
- Kreis mit Kreuz markieren

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme
auf dem Bundeswahlvorschlag:
- Namen und/oder
- Reihungsnummer eintragen

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme
auf dem Landeswahlvorschlag:
- Namen und/oder
- Reihungsnummer eintragen

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme
im Regionalwahlkreis:
- mit Kreuz markieren



Nähere Informationen unter: Hotline 0800-202220
(Montag bis Freitag 7.30 – 17.00 Uhr)

www.nrwahl2013.at



Wenn Sie voraussichtlich nicht in Ihrem zuständigen Wahllokal abstimmen können, da Sie sich am Wahltag nicht in der Heimatgemeinde aufhalten oder weil Sie bettlägerig, geh- oder transportunfähig sind, beantragen Sie gleich Ihre Wahlkarte.

Wählen mit Wahlkarte:

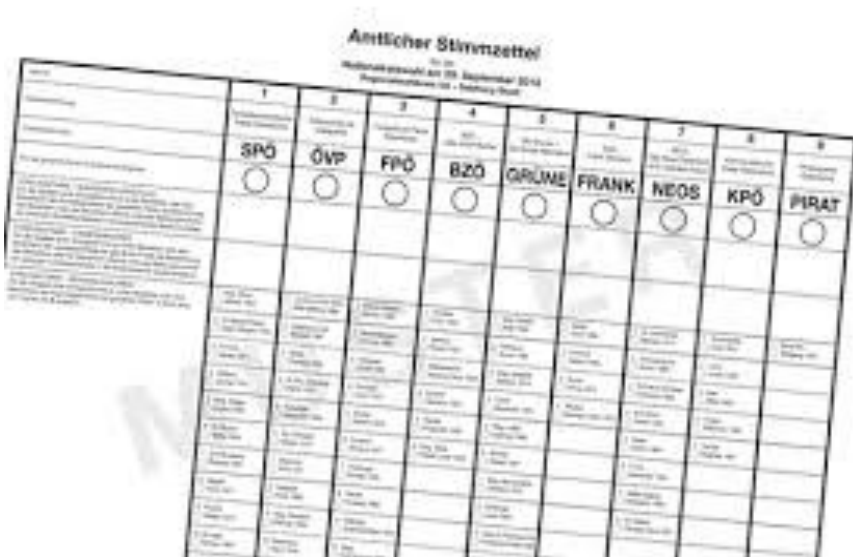
- in jedem Wahllokal in Österreich
- vor der „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl im Inland oder Ausland, wobei die Portokosten vom Bund übernommen werden und die ausgefüllte Wahlkarte bis zum Wahltag, 29. September 2013, 17:00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen muss.



Wahlkarten



Sie können eine Wahlkarte persönlich (mit amtlichen Lichtbildausweis) oder schriftlich per Telefax, E-Mail, mittels Anforderungskarte in Ihrem zuständigen Gemeindeamt oder im Internet unter www.wahlkartenantrag.at anfordern.



WICHTIG:

Wenn Sie nicht nur eine Partei wählen, sondern auch Vorzugsstimmen vergeben möchten, bitte jeweils nur **EINEN** Namen pro Liste und nur in die richtige Spalte eintragen, damit Ihre Stimme auch gültig gezählt werden kann!

Sie können anstelle des Namens auch die Reihennummer eines Kandidaten in die richtige Spalte eintragen. (siehe auch Seite 2)

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch !



Kundmachung über Verfügungen der Gemeindevahlbehörde vor der Wahl

Anlässlich der Nationalratswahl am 29. September 2013 wird gemäß § 52 Abs. 2 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 (NRWO), BGBl. Nr. 471, verlautbart:

Wahllokal(e), Wahlzeiten und dazugehörige Verbotszone(n): *)

Die Verbotszone für alle Abstimmungslokale wird einstimmig mit 40 Meter im Umkreis festgelegt.

In den Wahlsprengeln 2 – 9 sind keine Wahlkartenwähler zugelassen.

Sprengel:	Abstimmungslokal:	Adresse:	Abstimmungszeit:
1 - Kautzen	Gemeindeamt	3851 Waidhofnerstr. 14	08.00 - 12.00 Uhr
2 - Illmau	Feuerwehrhaus	3851 Schloßgasse 22	09.00 - 12.00 Uhr
3 - Pleßberg	Feuerwehrhaus	3851 Pleßberg 52	09.00 - 11.00 Uhr
4 - Triglas	Feuerwehrhaus	3852 Triglas 1B	09.00 - 11.00 Uhr
5 - Kleingerharts	Dorfgemeinschaftshaus	3851 Kleingerharts 10	09.00 - 11.00 Uhr
6 - Engelbrechts	Feuerwehrhaus	3851 Engelbrechts	09.00 - 11.00 Uhr
7 - Tiefenbach	Feuerwehrhaus	3851 Tiefenbach 23	09.00 - 11.00 Uhr
8 - Großtaxen	Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhaus	3851 Großtaxen 4	09.00 - 11.00 Uhr
9 - Reinberg-Dobersberg	Gemeindehaus	3851 Reinberg-Dob.	09.00 - 11.00 Uhr

FLEISCHEREI SAGASTER - GESCHÄFTSSCHLIESSUNG



Mit der Schließung des Geschäftes per 31. August 2013 ist Kautzen wieder einmal um einen Traditionsbetrieb ärmer. 1959 eröffneten Herta und Otto Sagaster den Fleischereibetrieb am Hauptplatz. 1978 legte Sohn Walter erfolgreich die Meisterprüfung ab und übernahm gemeinsam mit seiner Frau Hermine den Betrieb, den sie bislang 33 Jahre lang führ-

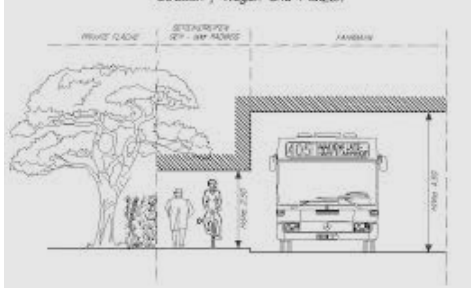
ten. Neben der Fleischerei betrieb die Familie Sagaster auch noch ein Partyservice mit Getränkehandel, der vor allem für die Vereine der Gemeinde äußerst praktisch war.

Liebe Hermi, lieber Walter: Alles Gute in der Pension!!!

Fotos: Familie Sagaster



Freizuständiges Lichtraumprofil an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen



Liebe Haus- und Gartenbesitzer!

Aus vielen Gärten haben sich über die Sommermonate Bäume und Sträucher derart ausgebreitet, dass ein ungehindertes Begehen bzw. Befahren von Gehsteigen, Wegen und Straßen nicht mehr möglich ist. Besonders in unübersichtlichen Bereichen kann dies zu gefährlichen Situationen führen. Wir weisen darauf hin, dass jeder Grundstückseigentümer dazu verpflichtet ist, die Benützung öffentlicher Flächen ungehindert zu ermöglichen!

Verabschiedung Pfarrer Otto Allinger

Nachdem unser langjähriger Seelsorger **Pfarrer Otto Allinger** mit September seine Pension angetreten hat, wurde er am 31. August 2013 im Rahmen der Vorabendmesse verabschiedet. Zahlreiche Messbesucher, die Freiwilligen Feuerwehren und Abordnungen der verschiedenen Vereine gaben dem scheidenden Herrn Pfarrer die Ehre.



Zahlreiche Messbesucher, die Freiwilligen Feuerwehren und Abordnungen der verschiedenen Vereine gaben dem scheidenden Herrn Pfarrer die Ehre.

Für den feierlichen Rahmen sorgten erstmals gemeinsam alle drei örtlichen Chöre: GMV Hilaria, Kirchenchor und Ecclesiola überraschten mit Gesängen unterschiedlicher Stilrichtungen.

Vertreter des Pfarrgemeinderates bedankten sich mit Ehrengaben und einer in Reimform vorgetragenen Rückschau auf die letzten vierzehn Jahre.

In Würdigung seines hervorragenden seelsorgerischen Wirkens in unserer Pfarre wurde Pfarrer Otto Allinger zum

Ehrenbürger

der Marktgemeinde Kautzen

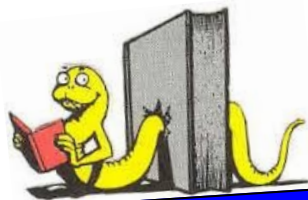


ernannt. Die Ehrenurkunde, gestaltet von OSR Heinrich Novotny, wurde ihm von Bürgermeister Manfred Wühl und Vizebürgermeister Johann Zeiner überreicht.

Wir wünschen unserem Herrn Pfarrer alles Gute und Gesundheit für seinen neuen Lebensabschnitt in der Gemeinschaft des Stiftes Herzogenburg!



Fotos: Gerhard Wanko



GEMEINDEBÜCHEREI

Kinderbücher

Romane

Weltliteratur

Sachbücher

Krimis

..... 2.225 Bücher

Die Bücherei ist jeden 2. Sonntag im Monat - immer in der geraden Woche (Woche 36, 38, 40) von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr geöffnet.

**Leihgebühr: Kinder 10 Cent im Monat pro Buch
 Erwachsene 20 Cent im Monat pro Buch**



Lesen ist Abenteuer - im Kopf



Foto: Gemeinde Kautzen

„DIE NEUE“

Seit 1. September 2013 verstärkt Frau **Melanie Sauer** aus Engelbrechts unser Team in der Gemeindekanzlei. Bisher war Frau Sauer als Kinderbetreuerin im Kautzener Kindergarten tätig. Wir wünschen viel Freude und Ausdauer bei den täglichen Herausforderungen im Gemeindedienst.

AUS AKTUELLEM ANLASS:

- Sie haben eine leerstehende Wohnung?
- Sie haben ein leerstehendes Haus?

Haben Sie sich schon einmal Gedanken darüber gemacht, Ihr Objekt zu vermieten oder zeitlich begrenzt als Ferienwohnung anzubieten? Oder Sie möchten das Gebäude eigentlich am liebsten gleich verkaufen?

Wir könnten – mit den nötigen Informationen Ihrerseits – Ihr Objekt weiter empfehlen. Informationen bitte an die Gemeindekanzlei.





25. MARKTFEST IN KAUTZEN

Nachlese

Mit einer feierlichen Festmesse, musikalisch gestaltet von der Hilaria Kautzen, wurde unser diesjähriges Marktfest eingeläutet. Um 10:00 Uhr bat der Museumsverein zur Eröffnung der Sonderausstellung „MASSE und GEWICHTE“ von Franz Groiss beim Heimatmuseum. Zahlreiche Gäste verfolgten die interessanten Ausführungen des Ausstellers Franz Groiss und lauschten den Klängen des Dobersberger Bläserensembles.



Anschließend nahm die Blasmusik Kautzen am Hauptplatz Aufstellung und spielte den Frühschoppen. Zwar mit Verspätung aber doch bewahrheiteten sich die düsteren Wetterprognosen: Es begann zu regnen und die Besucher mussten ins Trockene flüchten.



Am Nachmittag fanden sich dann trotz des Regens zahlreiche Besucher ein, um bei der Steinenthüllung am Otto Prosenbauer-Platz dabei zu sein. Dieser Stein soll den Platz besser ausweisen. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr hatten eiligst Zelte aufgestellt, um den Ehrengästen ein trockenes Plätzchen zu bereiten.



Die „Rossinger Musikanten“ mit ihren jungen Talenten gaben der Feier einen würdigen Rahmen und unterhielten die Gäste auch noch im Feuerwehrhaus, wo Otto Prosenbauer zum Grillhendlessen eingeladen hatte.



Fotos: Gerhard Wanko (1), Gemeinde Kautzen (4)

KINDERGARTEN

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen und einige Veränderungen mit sich gebracht. In diesem Kindergartenjahr werden bis zu 33 Kinder von unserem Team betreut.

Zu unserem neuen Team gehören: Kindergartenleiterin und Pädagogin Bettina Bacher, Kindergartenpädagogin, Christine Wachuda, Kinderbetreuerinnen Roswitha Hornek und Heidemaria Winkelbauer und Stützkraft Daniela Preißer.

Wir versuchen mit den Kindern ein Stückchen Welt zu entdecken, die kleinen Dinge unserer Erde anzuschauen, sie zu betrachten und Verantwortung für sie zu übernehmen.



Die Kinder dürfen im Kindergarten ausprobieren, was auszuprobieren ist.

Was man oft versucht beherrscht man bald. Die Kindergartenpädagoginnen bieten dabei wohl Rat und Hilfe an, setzen da und dort Impulse um das Spiel zu bereichern, doch drängen sie sich nicht auf.

Tätig sein sollen die Kinder selbst.

Zu erfolgreichem Tun braucht das Kind aber auch entsprechend viel Zeit. Im Kindergarten werden die Kinder zum Schauen, Staunen und Denken angeregt. Die Kinder lernen, sich in der Gemeinschaft zurechtzufinden und schließen Freundschaften.



Kinder: Pregesbauer Jonas, Dely Katharina, Müller Kerstin, Goettl Emilia, Bartushek Alia, Prosenbauer Clemens, Miedler Tobias, Oberleitner Raphael, Legl-Perzi Elena, Schlögl Alexander, Voigt Nils, Eglau Lukas, Hahn Leah, Hellinger Daniel, Datler Mariella, Klein Katrin, Preißer Clemens, Dely Verena, Macho Jakob, Immervoll Ricarda, Tischleritsch David, Weisgram Leon, Sumbalsky Katharina, Bartushek Luna, Seidl Lilean.

Nicht am Foto, weil gefehlt oder Einstieg erst im Laufe des Jahres: Köck Sarah, Wanko Viktoria, Spitzer Sebastian, Legl-Perzi Alexander, Konopatsch Alina, Oberleitner Vanessa, Schlosser Elias, Schlögl Fabian.

Fotos: Kindergarten Kautzen

HOCHWASSERSCHUTZ TAXENBACH

Der heuer begonnene zweite Bauabschnitt des Projektes „Hochwasserschutz Taxenbach“ in Großtaxen konnte nun erfolgreich abgeschlossen werden. Durch die Entfernung der Mäander (Gewässerschlingen) und Verwachsungen konnte die Abfluggeschwindigkeit erhöht werden, somit sollte die Gefahr einer Überflutung für die bisher betroffenen Ortsteile weitestgehend gebannt sein. Finanziert werden diese Arbeiten größtenteils vom Land Niederösterreich (WA-3). Aber auch der Kostenanteil der Marktgemeinde Kautzen ist beträchtlich und beträgt allein für heuer etwa € 36.000,-.



Foto: Gemeinde Kautzen



Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.**
Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen.** Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperbarer Fenstergriffe).**
- **Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die kostenlose und objektive Beratung durch die Kriminalpolizeiliche Beratung in Anspruch.**
- **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer **059 133** an.** Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

.WISSEN SCHÜTZT

Landeskriminalamt NÖ – Kriminalpolizeiliche Beratung
Tel.: 059 133 - 30 - 3750 oder Mail: lpd-n-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at
www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at/praevention/



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!




Achtung! Am 5. Oktober nur Probealarm!

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr Partner in Fragen der Sicherheit

Veranstaltungen Sommer / Herbst 2013

Tag	Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
SO	15.09.2013	Wandertag	Kautzen	URC Falke
MI	18.09.2013	Seniorenheuriger	Meli's Cafe	Seniorenbund
SA	28.09.2013	Heuriger	DGH Triglas	FF-Triglas/Kl.Gerharts
SO	29.09.2013	NATIONALRATSWAHL		
SO	29.09.2013	Erntedankfest u. Pfarrcafe	Kirche/Jugendheim	Pfarre Kautzen
MI	02.10.2013	Kautzner Literaturzirkel	Heimatmuseum	Kautzner Literaturzirkel
MO	07.10.2013	Vortrag: Obst u. Gemüse v. Garten i.d. Küche	Jugendheim	Kautzen Aktiv
SA	12.10.2013	Altkleidersammlung	Kautzen	FF-Kautzen
SA	19.10.2013	Hendlgrillen	FF-Haus	FF-Kautzen
SA	26.10.2013	Wildessen	Meli's Cafe	Meli's Cafe
SO	27.10.2013	Wildessen	Meli's Cafe	Meli's Cafe
FR	01.11.2013	Lan-Party	Aula	Bal-Corona
SA	02.11.2013	Lan-Party	Aula	Bal-Corona
SA	02.11.2013	Fischessen	Sporthaus	UTV-Kautzen
SO	03.11.2013	Lan-Party	Aula	Bal-Corona
MI	06.11.2013	Kautzner Literaturzirkel	Heimatmuseum	Kautzner Literaturzirkel
SA	09.11.2013	Ganslessen	Meli's Cafe	Meli's Cafe
SO	10.11.2013	Ganslessen	Meli's Cafe	Meli's Cafe
SO	10.11.2013	Tag der offenen Tür	DGH Kleingerharts	DG Kleingerharts
MI	13.11.2013	Ganslessen	Meli's Cafe	Seniorenbund
SA	16.11.2013	Blutspendeaktion	Aula	Blutspendezentrale des Roten Kreuzes
SA	16.11.2013	Pfarrball	Meli's Cafe	Pfarre Kautzen
MI	20.11.2013	Fit u. Aktiv - Senioren kochen gemeinsam	Schulküche	Kautzen Aktiv
SA	23.11.2013	Sportlermesse	Pfarrkirche	RC Falke
SA	30.11.2013	Eröffnung SA "Advent im Heimatmuseum Kautzen"	Heimatmuseum	Museumsverein
SA	30.11.2013	Preisschnapsen	Sporthaus	USV-Kautzen
SO	01.12.2013	Adventkonzert	Pfarrkirche	GMV Hilaria
SA	07.12.2013	Kautzner Adventmarkt	Aula / Park	Marktgemeinde Kautzen
SO	08.12.2013	Kautzner Adventmarkt	Aula / Park	Marktgemeinde Kautzen
SO	15.12.2013	Punsch	Teichhaus	TVD-Kautzen
DI	24.12.2013	Licht von Bethlehem	Kirche / Kapellen	Reitclub Grenzland Kautzen

Die  Volkstanzgruppe
Dobersberg

lädt ein zu

Aufg'spüt & Auf'tonzt



präsentiert werden

Schuplatzler

und

Traditionelle Volkstänze



Sonntag, 3. November 2013

im Gemeindezentrum Waldkirchen/Thaya

ab 10:00 Uhr Frührschoppen mit der

» Böhmischen des Musikvereins Dobersberg

ab 13:30 Uhr Tanzdarbietungen der

» Volkstanzgruppe Dobersberg und

» Gastgruppe aus Bayern (Trachtenverein
Gebensbach)

Mittagstisch mit gefülltem Schweinebauch, Schnitzel
sowie Kaffee & Kuchen

Eintritt: freie Spenden

**Der Reinerlös kommt dem
Verein zu Gute !!**



Gute Unterhaltung wünscht die
**Raiffeisenkasse
Dobersberg-Waldkirchen**

Veranstalter: Volkstanzgruppe Dobersberg, SCHMITTMAYER Doris, 3851 Brunn 11
ZVR: 494332721



Der Kulturverein Dobersberg lädt ein zu

Delhi – Kaschmir – Ladakh Eine Bilderreise durch den Norden von Indien mit Sabine Ledwinka

Im Zuge unserer Ausstellung „Indien – ein Land stellt sich vor“, die im Juli in Zusammenarbeit mit der Österreichisch – Indischen Gesellschaft gezeigt wurde, erzählt Sabine Ledwinka von ihren zwei Indien – Reisen.



Eintritt: freie Spenden

Freitag, 13. September 2013, 20 Uhr

Kulturkeller Dobersberg

REISSMÜLLER
Kulturverein Dobersberg

SPARKASSE
Waldviertler Sparkasse von 1842

Raiffeisenkasse
Dobersberg-
Waldkirchen

Schremser
D. & W. Schremser

BHW
www.bhw-neu

Norbert Kollenz
Kulturkeller Dobersberg

BRUKER
Kulturkeller Dobersberg

Waldviertler Baumühle
Leidinger Erker

Waldviertler Sparkasse
www.sparkasse-bw.at

OL
www.ol.at

LONGIN
Dobersberg

Waldviertler Sparkasse
www.sparkasse-bw.at